

## Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

---

(Vom 25. August 1862.)

Die königlich italienische Gesandtschaft hat mit Note vom 24. dieß dem Bundesrath die Mittheilung gemacht, daß die Regierung des Königs alle Küsten Siziliens in Blokadezustand versetzt habe.

---

(Vom 28. August 1862.)

Durch eine vom 22. dieß datirte Erklärung hat S. M. der König der Belgier den von der Regierung des Kantons Graubünden infolge Volksbeschlusses unterm 24. Juli abhin ausgesprochenen Beitritt zu dem am 11/14. September 1846 zwischen 17 eidgenössischen Ständen und dem Königreich Belgien abgeschlossenen Auslieferungsvortrag angenommen.

---

(Vom 29. August 1862.)

Der Bundesrath hat den zwischen der Schweiz und Bayern am 12. vorigen Monats abgeschlossenen Telegraphenvertrag ratifizirt. Die Ratifikation von Seite Bayerns ist bereits am 9. dieß erfolgt.

---

Der Bundesrath wählte

(am 25. August 1862)

- als Zolleinnehmer in Haag (St. Gallen): Hrn. Jakob Ufenast, von Stäfa, bisherigen Zolleinnehmer in Emmishofen;
- „ Postkommis in Lausanne: Hrn. Samuel Palaß, von Niez (Waadt);
- „ Posthalter in Muri (Aargau): Hrn. J. Müller-Herzog, Amtsstatthalter, von dort;
- „ Telegraphisten in Genf: Hrn. Heinrich Graf, von Rafz (Zürich), bisherigen Telegraphist in Yverdon;
- „ Ferdinand Wentet, von Genf, Telegraphenaspirant;

als Telegraphist in Zürich: Hrn. Johann Fischer, von Oberhofen  
(Thurgau), Telegraphen-  
aspirant;

(am 27. August 1862)

als Postkommis in Genf: Hrn. John Glauser, von dort.

---

## I n s e r a t e.

---

### K o n k u r r e n z - A u s s c h r e i b u n g.

---

Das Militärdepartement der schweizerischen Eidgenossenschaft eröffnet hiemit Konkurrenz über die Lieferung folgender Maschinen zur eidgenössischen Reparaturwerkstätte in Thun:

Drei Schmiedfeuer mit Ambos und Horn; ein Gebläse; ein mechanischer Hammer, regulirbar in Gewicht, Fallhöhe und Geschwindigkeit; zwei Bohrmaschinen; eine Hobelmaschine für Eisen; eine Reibbiegmaschine; eine Reiwärmvorrichtung; drei Eisendrehbänke mit Geschwindigschneiden; eine Felgendrehbank; eine Zirkularsäge; eine Bandsäge; eine Dampfmaschine von 8 Pferdekraft mit variabler Expansion, selbstthätig und zu 12 Pferdekraft mit genügender Sicherheit arbeitend, die Transmission für sämtliche Werke mit Contregetrieben; endlich das Werkzeug für Eisen- und Holzarbeiter.

Unternehmer, die auf Lieferung aller dieser Maschinen reflektiren, haben sich den 10. und 11. September auf der Kanzlei des eidg. Militärdepartements, Zimmer Nr. 9, in Bern einzufinden, wo die Offerten mit Skizzen-Zeichnungen oder die Angabe der Orte, wo Mustermaschinen einzusehen sind, von einem Stabs-offizier der Artillerie entgegengenommen werden und nähere Auskunft ertheilt wird.

Bern, den 28. August 1862.

**Eidgenössische Militärkanzlei.**

---

## Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1862
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	42
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	30.08.1862
Date	
Data	
Seite	204-205
Page	
Pagina	
Ref. No	10 003 833

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.